



© Ralph Feiner

Ein zeitgenössischer Klassizist im Spagat

Ist es ein Schneehaus oder ein Rohbau? Der Architekt Valerio Olgiati hat in Flims einen weissen Würfel gebaut. Genauer: Er hat ihn in einem Altbau gefunden.

von Christoph Allenspach

Hinweis: Leider können Sie den vollständigen Artikel nicht in nextroom lesen. Sie haben jedoch die Möglichkeit, diesen im „Archiv“ abzurufen. Wir haben leider keinen direkten Link ins Archiv. Den Artikel können Sie nur noch im Archiv finden: :

„Gelbes Haus“ - Umbau

7018 Flims, Schweiz

ARCHITEKTUR
Valerio Olgiati

BAUHERRSCHAFT
Gemeinde Flims

TRAGWERKSPLANUNG
Conzett Bronzini Partner AG

FERTIGSTELLUNG
1999

SAMMLUNG
TagesAnzeiger

PUBLIKATIONSdatum
10. Januar 2000



„Gelbes Haus“ - Umbau

DATENBLATT

Architektur: Valerio Olgiati

Mitarbeit Architektur: Walter Carigiet (PL), Peter Diggelmann (PL), Iris Dätwyler, Pascal Flammer, Karen Wassung, Raphael Zuber

Bauherrschaft: Gemeinde Flims

Tragwerksplanung: Conzett Bronzini Partner AG

Fotografie: Ralph Feiner

Maßnahme: Umbau

Funktion: Museen und Ausstellungsgebäude

Planung: 1995

Ausführung: 1998 - 1999

PUBLIKATIONEN

Ralph Feiner, Köbi Gantenbein, Jürg Ragettli, Ariana Pradal: Bauen in Graubünden Ein Führer zur zeitgenössischen Architektur., Hrsg. Bündner Heimatschutz, Hochparterre AG, Hochparterre AG, Zürich 2006.

Das gelbe Haus Flims, Umbau 1995 - 1999, gta Verlag, Zürich 1999.

AUSZEICHNUNGEN

Neues Bauen in den Alpen 2006, Auszeichnung

WEITERE TEXTE

Von der Idee zur Erscheinung, Hubertus Adam, Neue Zürcher Zeitung, 29.10.1999